



Premnitz

Stadt voller Energie



Seniorenratgeber der

Stadt Premnitz



INHALTSVERZEICHNIS

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS	2
---	----------

VORWORT DES SENIORENBEIRATS DER STADT PREMNITZ	3
---	----------

DER SENIORENBEIRAT STELLT SICH VOR	4
---	----------

DIE MITGLIEDER DES SENIORENBEIRATES	5
--	----------

DAS SENIORENBÜRO	6
-------------------------	----------

WICHTIGE TELEFONNUMMERN	7
--------------------------------	----------

AKTIV IM ALTER	11
Treffpunkte und Begegnungsstätten	11
Kultur und Bildung	13
Seniorensport	14

WOHNEN IM ALTER	16
Wohnraumanpassung – was ist das?	16
Besondere Wohnformen für das Alter	19
Serviceleistungen für das Leben zuhause	20

PFLEGE UND BETREUUNG	22
-----------------------------	-----------

Pflegestützpunkt Rathenow	22
Formen der Pflege	23
Anbieter für ambulante Pflege	24
Übersicht Pflegeheime	26
Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz	27
Schwerbehinderung	27
Blindenverband	28

VORSORGE	29
-----------------	-----------

Vorsorgevollmacht	29
Patientenverfügung	30
Betreuungsverfügung	30
Testament	32
Ein Trauerfall – was ist zu tun ?	34

SICHER WOHNEN IM ALTER	35
-------------------------------	-----------

Tipps Ihrer Polizei	35
Vorsorge-Ordner	36
Notruf-Liste	36

BRANCHENVERZEICHNIS	U3
----------------------------	-----------

U = Umschlag



Unsere Partner

Brandenburg
an der Havel

Premnitz



Rathenow

Amt Rhinow/
StölnHansestadt
Havelberg**Fünf sind eins. Deins.**

Weitere Informationen unter:

☎ 03381.797 2015 und www.buga-2015-havelregion.de

Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh,
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 10852
USt-IdNr.: DE 811190608
Geschäftsführung:
Ulf Störnebel, Dr. Otto W. Drosihn
Tel.: 08233 384-0,
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:

Seniorenbeirat der Stadt Premnitz, Liebigstr. 42, 14727 Premnitz

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Seniorenbeirat der Stadt Premnitz, Liebigstr. 42, 14727 Premnitz

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt:

Seniorenbeirat der Stadt Premnitz, Liebigstr. 42, 14727 Premnitz

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrasevic **Angaben****nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG:**

Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellenachweis für Fotos/Abbildungen:Buga Zweckverband: Umschlag, 2 x S.13, 1.Mai: S. 2, 6, 16, 29
privat: S. 2, 3, R. Schultze: Umschlag, S. 4, B. Geske: S. 11
Havelland Kliniken: S. 25, 27, Dr. Stader: S. 35, Verlag: S. 33, 34

14727057/1. Auflage 2015

Druck:Beer Druck GmbH
Gabelmannsplatz 4 – 6, 95632 Wunsiedel**Papier:**Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g, weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

von Geburt an unterliegen wir dem Prozess des Alterns und keiner von uns kann sich dem entziehen, auch wenn es manche immer wieder vergeblich versuchen. Es liegt auf der Hand sich diesem Prozess zu stellen und ihn aktiv zu gestalten. Vielen Älteren gelingt das ganz hervorragend und sie bringen sich ein in den Gremien der Kommunalpolitik, in sportlichen und kulturellen Vereinen. Dort mischen sie kräftig mit und nicht selten spielen sie noch die erste Geige. Doch auch

der Aktivste kommt einmal an seine Grenzen und er ist auf Hilfe und Unterstützung angewiesen. Die Mitglieder des Seniorenbeirates unserer Stadt haben es sich zur Aufgabe gemacht, diese Hilfen aufzuzeigen und Unterstützung zu organisieren.

In der vorliegenden Broschüre sind eine Menge nützlicher Einrichtungen, Hilfs- und Beratungsangebote zusammengestellt, die uns allen helfen können, die Probleme des Älterwerdens zu meistern. Wenn Sie die Broschüre aufmerksam lesen, werden Sie feststellen, dass es in unserer Stadt viele Möglichkeiten gibt im Alter aktiv zu bleiben und wenn es nötig wird, Hilfe zu bekommen.

Diese Broschüre ist also ein wichtiger Wegweiser, aber sie richtet sich nicht nur an die Älteren unter uns, sondern auch ausdrücklich an die „noch“ Jungen. Auch sie sollten sich auskennen in den Hilfestrukturen und schließlich ist ihre Bereitschaft den Älteren zur Seite zu stehen oft schon die wirksamste Unterstützung.

Sie wissen doch, älter werden wir schließlich alle.

Mit den besten Wünschen,
Ihr Roy Wallenta

VORWORT DES SENIORENBEIRATES

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sehr am Herzen liegt den gewählten Seniorenvertretern die aktive Lebensgestaltung. Wenn man älter wird, geht es nicht bloß noch um Themen wie Krankheit und Pflege. Die Zeit des Seniorenalters, die 20, 30 und mehr Jahre umfassen kann, ist aktive Lebenszeit, die man abwechslungsreich und spannend gestalten kann.

Mit der neuen Broschüre liegt Ihnen der aktuelle Seniorenwegweiser vor. Mit dem Älterwerden tauchen oft auch neue Probleme und Fragen im Alltag auf, die alleine schwer zu lösen sind. Das Angebot unterschiedlichster sozialer Hilfen und Dienstleistungen ist bedeutend und kann Ihnen meist mit der auf Sie zugeschnittenen Unterstützung dienen. Ein gut funktionierendes Netzwerk sozialer Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Verbände und Vereine unterstützt dabei. Das Wissen um die Erreichbarkeit und den Leistungsumfang einzelner Anbieter ist ein Schlüssel für eine selbstbestimmte Lebensführung.

Dieses Wissen soll Ihnen mit der Broschüre für Senioren der Stadt Premnitz zur Verfügung gestellt werden – das ist unser Ziel. Mit der Broschüre wollen wir älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern und deren Angehörigen eine Orientierungshilfe auf Fragen, die das Älterwer-



den aufwirft, in die Hand geben. Zugleich kann er auch für die vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, den Wohlfahrtsverbänden und Organisationen eine Erleichterung sein, um für ältere Menschen fachlich kompetente und zielgerichtete Unterstützung anbieten zu können.

Hauptbestandteil der Broschüre sind Telefonnummern, Adressen und Ansprechpartner, Dinge, die sich der Einzelne erst durch viele Telefonate und Erkundigungen bei Behörden erfragen müsste.

Der Wunsch, auch im Alter selbständig und unabhängig zu bleiben, steht bei Älteren neben dem Wunsch nach Gesundheit an erster Stelle. Ebenso wichtig für eine gute Lebensqualität im Alter sind soziale Kontakte und nahestehende Menschen.

Ihr Seniorenbeirat
Edith Szücs, Vorsitzende



Seniorenbeirat

DER SENIORENBEIRAT DER STADT PREMNI TZ STELLT SICH VOR

Der demographische Wandel in Havelland und besonders in der Stadt Premnitz machte es dringend erforderlich, ein Sprachrohr für die Interessen der älteren Generation zu schaffen. So beschloss am 22.3.2012 die Stadtverordnetenversammlung eine Änderung der Hauptsatzung und schuf damit die Voraussetzung für die Bildung eines Seniorenbeirates, der dann auch gleich für die Dauer der Legislaturperiode namentlich benannt und bestätigt wurde. Er setzt sich aus acht bis zwölf Mitgliedern aus Premnitz und den Ortsteilen Döberitz und Mögelin zusammen.

Der Seniorenbeirat arbeitet ehrenamtlich, überkonfessionell, überparteilich und verbandsunabhängig. Er versteht sich als Interessenver-

tretung der älteren Generation unserer Stadt. Zwei Mitglieder des Seniorenbeirates wirken als sachkundige Bürger in den beiden Fachausschüssen der Stadtverordnetenversammlung mit und haben Rederecht. Somit können dort Anregungen, Forderungen, Wünsche und Sorgen der älteren Bürger, die der Seniorenbeirat aufgegriffen hat, gegenüber der Stadtverordnetenversammlung, der Verwaltung und dem Bürgermeister geltend gemacht werden.

Der Seniorenbeirat ist Ansprechpartner für alle Vereine, Verbände, Einrichtungen, Parteien und Organisationen unserer Stadt, aber natürlich in erster Linie für alle älteren Menschen, die Hilfe für die Bewältigung der Probleme des alltäglichen Lebens benötigen.

Anlaufpunkt für alle Ratsuchenden ist das Seniorenbüro als „Soziale Anlaufstelle für Information und Betreuung“.

■ Kontakt

Stadtverwaltung Premnitz

Liebigstraße 42 , Zimmer 11

Telefon: 03386 259-227

E-Mail: sozast@premnitz.de

Im Mittelpunkt der Tätigkeit des Seniorenbeirates stehen unter anderem folgende Aufgaben:

- Schaffung eines Netzwerks mit allen in der Arbeit mit Senioren tätigen Organisationen, Vereinen und Verbänden,
- Sammlung und Bündelung von Meinungen und Vorschlägen der älteren Bürger zur stärkeren aktiven Teilhabe am gesellschaftlichen Leben,

- Einflussnahme auf alle kommunalen Entscheidungen, die die Lebensbedingungen der älteren Bürger tangieren. Dies sind besonders die Bereiche

- Wohnen (z. B. Schaffung altersgerechten Wohnraums),
- Pflege und Betreuung in den unterschiedlichsten Formen,
- Angebote zur aktiven Teilhabe an Kultur , Bildung und Sport,
- Stadtentwicklung auch unter Beachtung eingeschränkter Mobilität Älterer,
- Verkehr, Sicherheit und Ordnung

Eine weitere wichtige Aufgabe sieht der Seniorenbeirat darin, über das Seniorenbüro ratsuchenden älteren Menschen Hilfe und Informationen zu geben, die zur Lösung Ihrer Probleme führen.

DIE MITGLIEDER DES SENIORENBEIRATS

Vorsitzende

Seniorenbeirat Premnitz

Edith Szücs

Stellvertreter

Rolf Schultze

Schatzmeisterin

Monika Knichale

Schriftführerin

Heidi Schneider

weitere Mitglieder:

Maria Fach, Döberitz

Margot Günther, Premnitz

Frank Hoffmann, Premnitz

Evamaria Kober, Mögelin

Ute Lucke, Premnitz

Ilse Schmidt, Premnitz

DAS SENIORENBÜRO

Informationen und Betreuung

Unser Seniorenbüro ist Ihre Anlaufstelle für Sie als Senior oder auch für Ihre Angehörigen. Wir sind für Sie da, wenn es um Fragen zum Wohnen im Alter, zu sozialen Aspekten, oder auch um andere Anliegen unserer Senioren geht.

Bei uns erhalten Sie kompetente Unterstützung und Hilfe bei der Erstellung schriftlicher Anträge z. B. Grundversicherung im Alter, Wohngeld, Pflegestufe, Schwerbehindertenausweis, Zuzahlungsbefreiung der Krankenkassen, Arbeitslosengeld II (Hartz IV).

Gern helfen wir Ihnen beim Ausfüllen von Formularen und sonstigem Schriftverkehr. Natürlich können wir auch Informationen zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung erteilen.

In enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und dem Seniorenbeirat finden wir den richtigen Ansprechpartner bei Problemen. Natürlich helfen wir Ihnen bei der Bewältigung Ihres Alltags und organisieren Hilfe von ambulanter Pflege bis hin zur Versorgung mit Mahlzeiten.

■ Kontakt

Stadtverwaltung Premnitz
Liebigstraße 42
Zimmer 11
Telefon: 03386 259-227
E-Mail: sozast@premnitz.de

■ Sprechzeiten

Montag: 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr

■ Ihre Ansprechpartnerin

Frau Schneider

Auch Hausbesuche sind in Ausnahmefällen möglich!



Rathaus, Liebigstraße 42

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei – Notruf	110
Polizeiwache Rathenow	03385 550-0
Feuerwehr – Notarzt	112
Notärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
AOK-Service	0800 2650800
Klinik Rathenow	03385 5550
Städtisches Klinikum Brandenburg	03381 4110
Giftnotrufzentrale	030 19240
Telefonseelsorge (evangelisch)	0800 1110111
Telefonseelsorge (katholisch)	0800 1110222
Zugfahrpläne	0800 1507090
Störungsmeldungen	03386 269026
Energieversorgung Gas / Fernwärme, Schillerstraße 2	

Bei einem Notruf zu beachten:

Bewahren Sie Ruhe! Nur wenn Sie klar und deutlich reden, kann der Notdienst Sie auch verstehen. Was muss der Notdienst wissen? Die 5 W-Fragen:

1. Was ist passiert? Beschreiben Sie kurz und genau, was sich ereignet hat.
2. Welche Verletzung / en oder Erkrankung / en liegen vor?
3. Wo ist es passiert? Teilen Sie die Adresse mit. Wenn möglich, stellen Sie jemanden an die Straße, der den Rettungsdienst einweist. Machen Sie auf sich aufmerksam (Hausbeleuchtung einschalten).
4. Wie viele Verletzte / Erkrankte gibt es?
5. Wer ruft an? Geben Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer an, damit Sie bei Rückfragen zurückgerufen werden können.

Zertifizierter Betrieb nach DIN EN ISO 13485 Präqualifiziert nach MPG	 orthopädie schuhtechnik	<h2>Hartmut Giese GmbH</h2> <h3>Orthopädie Schuhmachermeister</h3>
Forstraße 51a 14712 Rathenow Tel. 03385/50 99 60 Fax 03385/50 99 70 Mo-Fr 8-12 u. 13-18 Uhr Friedensstraße 11 14715 Milow Tel. 03386/28 03 85 Mo-Fr 8-12 u. 13-17 Uhr	Lieferant aller Kassen, Berufs- genossenschaft, Versorgungsstellen	Orthopädie – Schuhtechnik <ul style="list-style-type: none"> ■ Anfertigung von orthopädischen Schuhen Einlagen nach Computerdruckmessung ■ Kompressionstrumpfversorgung und Bandagen ■ Medizinische Fußpflege ■ Sybille Giese – staatlich anerkannte Podologin

Beratung und Kontakte

■ Stadtverwaltung Premnitz

Telefon: 03386 259- 0

■ Soziale Anlaufstelle / Seniorenbeirat

Liebigstraße 42

Telefon: 03386 259227

■ Landkreis Havelland

Bürgerservice

Telefon: 03385 551-1210

■ Wohnberatung

barrierefreies Wohnen

(Diakonie)

Frau Mészáros

Telefon: 03385 537766

■ Blinden und Sehbehindertenverband

Herr Feldmann

Telefon: 033877 900074

■ Möbelbörse Rathenow

Telefon: 03385 503146

■ Schuldnerberatung

Brandenburger Soforthilfe e. V.

Rathenow, Rotbuchenallee 6

Telefon: 03385 5197219

■ Kleiderkammer Premnitz

(Diakonie)

Fabriken- / Vistrastraße

Telefon: 0162 7724788

■ Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen

Telefon: 03385 596234

Pflege, Betreuung und soziale Kontakte

■ Diakonie

Alte Hauptstraße 23

Telefon: 03386 210306

■ Tagespflege

Telefon: 03386 289982

■ Begegnungsstätte

Telefon: 03386 210306

■ Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Premnitz, Liebigstraße 29

Begegnungsstätte

Schuldnerberatung

Telefon: 03386 209038

■ Volkssolidarität

Begegnungsstätte

Nachbarschaftstreff

Telefon: 03385 534270

■ Wohn- und Pflegezentrum

Heimstraße 16

Telefon: 03386 26940

■ Seniorenresidenz Milow GmbH

Stremmestraße 8

Telefon: 03386 21142910

- **Pro Vital Haus- und Krankenpflege**
Mögeliner Bahnhofstraße 8 (Premnitz)
Telefon: 03386 2122330

- **Ambulanter Hospizdienst
„Leben bis zuletzt“**
Frau Nimz
Telefon: 03385 537728

Wohnen

- **Premnitzer Wohnungsbau-
gesellschaft (PWG)**
E.-Thälmann-Straße 34
Telefon: 03386 27010
- **Wohnungsbaugenossenschaft
(WBG)**
G.-Hauptmann-Straße 4 – 6
Telefon: 03386 27140

Service

- **Antje´s Einkaufservice**
Telefon: 03386 282901
- **Getränkesservice B. Hönicke**
Telefon: 03386 210334
- **Bus-Shuttle zum Friedhof**
Telefon: 03386 285080
- **Taxi Döring**
Telefon: 03386 210333
- **Krankenfahrten Fürst**
Telefon: 03386 282554

- **Hausgeräteservice Lück**
Telefon: 03386 284946

- **Schlüsseldienst Olaf Thie**
Telefon: 03385 503419

Essen auf Räder

- **Diakonie (Mo – So)**
Telefon: 03386 210306

- **Havelküche (Mo – So)**
Telefon: 03386 2127460

Physiotherapie

- **Madlen Strohbach-Richter**
A.-Bebel-Straße 10
Telefon: 03386 200436

- **Annemarie Ulbrich**
H.-Heine-Straße 33
Telefon: 03386 282388

- **Gesundheitszentrum**
F.-Engels-Straße 6
Telefon: 03386 258240

Apotheken

- **Liebig Apotheke**
F.-Engels-Straße 6
Telefon: 03386 210918

- **Fontane Apotheke**
H.-Heine-Straße 34
Telefon: 03386 282085

Kirchliche Einrichtungen

- **Evangelische Kirchengemeinde**

Bergstraße 2
 Telefon: 03386 2110170

- **Katholisches Pfarramt**

Alte Hauptstraße 46
 Telefon: 03386 282093

- **Neuapostolische Kirche**

Alte Waldstraße 18
 Telefon: 03386 283390

Hilfe im Trauerfall

- **Bestattungshaus Neumann**

H.-Heine-Straße 10 b (Tag & Nacht)
 Telefon: 03386 2121548

- **Bestattungshaus Schnee**

Telefon: 03386 210228
 Alte Hauptstraße 12 a (Tag & Nacht)
 Telefon: 03385 512383


IM DIENSTE IHRER GESUNDHEIT





Liebig Apotheke
Fachapothekerin
Sabine Behrendt

14727 Premnitz • Friedrich-Engels-Str. 6 • Tel. 03386/2109-18 • Fax: -19

**Besser Hören und Verstehen
mit Hörgeräten**







Sie finden uns in:
Premnitz, Fr. Engels Str.6 TEL: 03386 200081
Rathenow, am Körpergraben 1 G TEL: 03385 509914



Bau Wertekreis

AKTIV IM ALTER

Treffpunkte und Begegnungsstätten

Gerade im Alter ist der Kontakt zu anderen Menschen sehr wichtig. Dazu bieten Ihnen die in Premnitz vorhandenen Begegnungsstätten eine von vielen Möglichkeiten, am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilzunehmen.

Geselligkeit statt Einsamkeit in der Wohnung, Meinungs austausch zu aktuellen Fragen, Erinnerungen an gemeinsam Erlebtes, Freude und Spaß bei Tanz, Spiel und Beschäftigung, andere Menschen kennenlernen – dies alles sind gute Gründe sich in einer Begegnungsstätte zu treffen.

■ AWO-Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Premnitz e. V.

Liebigstraße 29, Premnitz
Telefon: 03386 209038

Angebote:

- Drei Bastelgruppen
- Zwei Sportgruppen
- Eine Tanzgruppe
- Tanz- und Informationsveranstaltungen
- Spielenachmittage
- Ausflüge

■ **AWO-Ortsverein Döberitz e. V.**

Ansprechpartnerin: Frau M. Fach
Telefon: 03386 209038

Angebote:

- Veranstaltungen im Gemeindehaus oder im Dorfkrug
- Karten- und Würfelspiele
- Sport am Montag
- Vorträge
- Ausflüge

■ **AWO-Ortsverein Mögelin e. V.**

Ansprechpartnerin: Frau R. Krone

Angebote:

- Karten- und Würfelspiele
- Ausflüge
- Vorträge

■ **Volkssolidarität Premnitz – Nachbarschaftstreff**

Gesundheitszentrum – 6. Etage
F.-Engels-Straße 6
Telefon: 03385 534270

Angebote:

- Sport- und Spielgruppen
- Informationsveranstaltungen
- Tanznachmittage
- Ausflüge

■ **Diakonie / Arche**

Alte Hauptstraße 23, Premnitz
Telefon: 03386 2110170
03385 53770

Angebote:

- Gymnastikgruppe
- Yoga
- Theatergruppe

■ **Premnitzer Jugendklub – PreJu e. V.**

K.-Liebknecht-Straße 1
Telefon: 03386 285080

Angebote:

- Computerlehrgänge für Senioren
- PC-Stammtisch

■ **Bürgerverein Premnitz e. V.**

Ansprechpartnerinnen:
Frau S. Wallenta, Frau Chr. Wiemer
Telefon: 03386 283386

Angebote:

- Kartenspielenabende

Aktuelle Termine zu allen Aktivitäten und Veranstaltungen in den Begegnungsstätten sind aus der Presse und den Schaukästen der Veranstalter zu entnehmen.

Kultur und Bildung

Die Lebensqualität im Alter hängt ganz wesentlich davon ab, inwieweit unsere älteren Menschen an den unterschiedlichsten Bereichen des gesellschaftlichen Lebens teilhaben. Das Mitmachen und Mitgestalten vermittelt das Gefühl gebraucht zu werden.

Mit der Lebenserfahrung des Alters ein Ehrenamt zu übernehmen, in Vereinen und Interessen- oder Selbsthilfegruppen sich zu engagieren, führt zu vielen Kontakten und ist der beste Weg aus einer Isolierung herauszukommen. Das gilt auch für eigene Aktivitäten in den Bereichen Kultur und Bildung.

Vielfältige Angebote werden durch die **Volkshochschule Rathenow** (Telefon: 03385 515692) gemacht.

Einen Computerlehrgang für Senioren (PC-Stammtisch) führt der **Premnitzer Jugendclub – PreJu e. V.** (Telefon: 03386 285080) durch.

In der **Stadtbibliothek Premnitz** steht den Bürgern aller Altersgruppen eine umfangreiche Auswahl an Medien zur Verfügung. Etwa 19.000 Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, CDs, MCs, CD-ROMs und Hörbücher können für jeweils vier Wochen ausgeliehen werden. Rentner bezahlen dafür nur 7,50 Euro im ganzen Jahr. Neben Medien zur Unter-



Teilhabe

haltung werden unterschiedlichste Hobbys, Wissens- und Sachgebiete bedient. Ein Computer mit Internetanschluss steht für angemeldete Nutzer zur Verfügung.

Seit dem 01.04.2015 können eingetragene Bibliotheksnutzer, wie in allen Bibliotheken des Landkreises Havelland, kostenlos E-Books ausleihen. Um die „Onleihe“ nutzen zu können, müssen sie sich lediglich in der Stadtbibliothek registrieren lassen, um ihr Passwort und die Zugangsdaten zu erhalten.

Die Stadtbibliothek Premnitz befindet sich in der Ernst-Thälmann-Straße 32, Telefon: 03386 200591.

Der **Bürgerverein Premnitz e. V.** (Telefon: 03386 283386) organisiert seit über 40 Jahren klassische Konzerte im Rahmen der Reihe „Stunde der Musik“ und auch die „Premnitzer Literaturgespräche“. Für das alljährlich im Sommer stattfindende Dachsbergfest ist er gleichfalls federführend zusammen mit der Stadtverwaltung tätig.

Jedes Jahr findet rund um den 1. Mai das Frühjahrsfest statt. Auch hier ist der Bürgerverein verantwortlich.

Durch die Arbeit vieler Premnitzer Vereine wird das kulturelle Leben in unserer Heimatstadt ständig bereichert.

Genannt seien:

Blasorchester Premnitz e. V., Spielmannszug TSV Chemie Premnitz e. V., PCC Premnitzer Carnivalsclub e. V.

Sie alle suchen ständig auch nach personeller Verstärkung – eine Aufforderung zum Mitmachen!

Eine Bereicherung des Premnitzer Kulturangebotes bietet seit Sommer 2013 das **Kunsthhaus der Villa am See** der Familie Behrens, Mozartstraße 2, Telefon: 03386 2139684.

Kunstaussstellungen, Auktionen, Musikveranstaltungen werden hier angeboten.

Auch in Rathenow können vielfältige Kulturangebote, wie beispielsweise im **Kulturzentrum (Kulturhaus)** genutzt werden. Aktuelle Veranstaltungen werden durch die örtliche Presse bekanntgegeben.

Seniorensport

Seniorensport fördert die Gesundheit, führt zu mehr Mobilität und einem besseren Wohlbefinden.

Sport bietet außerdem die Möglichkeit, geselliges Beisammensein zu spüren und macht einfach auch Spaß! Seniorensport wird angeboten in den Begegnungsstätten der AWO und der Volkssolidarität.

Weitere Ansprechpartner sind:

- **TSV Chemie Premnitz e. V.**
Friedrich-Engels-Straße 2
Telefon: 03386 282011
- **Family Fitness Premnitz**
Bergstraße 81 c – (Fit-Point)
Telefon: 03386 210730

Im Family Fitness Premnitz sorgen zahlreiche Angebote für einen Einklang von Körper, Geist und Seele. Von purer Erholung in der Saunalandschaft bis hin zum schweißtreibenden Fitnesstraining ist alles möglich. Auch Funktionstraining und Rehasport können hier durchgeführt werden, wobei die Krankenkassen die Kosten dafür voll übernehmen.

Jährlich findet Anfang September das **Seniorensportfest des Landkreises Havelland** in Rathenow oder Dallgow-Döberitz statt. Spaß und Freude bei vielen auf Senioren abgestimmten Spielen und Übungen sind garantiert!

Kostenlose Teilnahme einschließlich Bustransport organisiert der Seniorenbeirat Premnitz:
Telefon: 03386 259227



2 Studios / Preis
Family Fitness
Premnitz







Beweg Dein Leben!





IHR PREMIUM-FITNESSSTUDIO

- 24h-Öffnung (Freizeitstudio)
- Fitness (Ausdauer/ Kraft/ Mobilisationsbereich)
- moderner Ausstattung (zwei Meile Fitnessbereich)
- Gruppenkurse (z.B. Pilates, Zumba, Mucke etc.)
- Massage und Fußreflexmassage
- Ernährungsbildung
- Personal Training
- Saunabereich
- Kinderbetreuung

Family Fitness Premnitz Bergstraße 81c 14727 Premnitz Tel. 0 33 86 - 21 07 30
www.family-fitness-rathenow.de [f /Family-Fitness-Rathenow](https://www.facebook.com/Family-Fitness-Rathenow)



„VAN-TASTISCH!“
FAHRZEUGE, BEI DENEN SIE HÖHER SITZEN.







Die wahrscheinlich größte „Van-Vielfalt“ finden Sie bei uns!
Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Autohaus H&H GmbH
 Alte Hauptstraße 4/12, 14727 Premnitz, Tel.: 03386 21103-11

Verbrauchs- und Emissionswerte (kombiniert) Kraftstoffverbrauch [nach VO (EG) 715/2007]: für den neuen Ford B-MAX: 6,4-4,0 l/100 km; CO₂-Emissionen: 149-104 g/km. Für den neuen Ford C-MAX: 6,8-4,3 l/100 km; CO₂-Emissionen: 159-112 g/km. Für den neuen Ford EcoSport: 6,3-4,6 l/100 km CO₂-Emissionen: 149-120 g/km.



Barrierefreie Wohnungen für ältere Bürger

WOHNEN IM ALTER

Wohnen gehört zu den Grundbedürfnissen des Lebens und ist ein wichtiger Bestandteil von Lebensqualität. Gerade Menschen im höheren Alter und bei eingeschränkter Mobilität verbringen einen Großteil ihrer Zeit in ihrer Wohnung.

Von vielen älteren Menschen wird in diesem Zusammenhang immer wieder der Wunsch geäußert, so lange es irgend geht, weiter in der eigenen Wohnung und damit im gewohnten Umfeld zu bleiben.

Um solche verständlichen Wünsche realisieren zu können, sind machbare Maßnahmen zur Wohnungsanpassung und auch notwendig werdende Serviceleistungen erforderlich.

Wohnraumanpassung – was ist das?

- Eine Wohnung entsprechend den individuellen persönlichen Anforderungen so zu verändern, dass sie älteren Menschen eine weitgehend selbstbestimmte Lebensführung ermöglicht
- Die Wohnung mit Hilfsmitteln und Gegenständen so einzurichten, dass eine selbstständige Haushaltsführung auch bei eingeschränkter Mobilität möglich ist.
- Die Umgestaltung einzelner Räume, Schaffung von Barrierefreiheit für Rollstühle, für Rollatoren, Beseitigung von

Stufen und Schwellen, bodengleiche Dusche, rutschfeste Bodenbeläge, Anbringen von Haltegriffen, Sitz- und Aufstehhilfe, Einrichtung eines Hausnotrufes und anderes.

- Maßnahmen im Wohnumfeld, wie Bau von ebenerdigen Fahrradschuppen oder Boxen für Rollatoren in Nähe der Hauseingänge, wie sie in einigen Häusern bereits bestehen, tragen ebenfalls zur Verbesserung der Mobilität bei.

Wollen oder müssen Sie aus Gesundheits- oder Altersgründen eine Wohnungsveränderung vornehmen, lassen Sie sich in jedem Fall von Fachleuten und natürlich von Ihrem Vermieter beraten.

Wohnungsvermieter in Premnitz sind vor allem:

- **PWG – Premnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH**
Ernst-Thälmann-Straße 34
Telefon: 03386 27010
- **WBG – Wohnungsbaugenossenschaft Premnitz e. G.**
Gerhard-Hauptmann-Straße 4 – 6
Telefon: 03386 27140

Beide Vermieter bieten Ihnen als Mieter ihre Hilfe an, wenn Sie auf Grund von Mobilitätseinschränkungen den Wunsch nach Anpassungsmaßnahmen in Ihrer Wohnung haben und diese jedoch gern weiter bewohnen möchten.

WIR BERATEN SIE GERN!



Gemeinsam – Schöner Wohnen

Komfortwohnanlage Thomas-Mann-Straße 12

Telefon: (03386) 2714-0 **Internet:** www.wbg-premnitz.de



Wohnungsbaugenossenschaft Premnitz e.G.
Gerhart-Hauptmann-Straße 4-6
14727 Premnitz

Telefax: (03386) 2714-44
E-Mail: info@wbg-premnitz.de
Hauswart-Notruf (0172) 30 29 532

Mo/Mi/Do 8.00-16.00 Uhr
Di 8.00-17.30 Uhr
Fr 8.00-12.15 Uhr

Auch Möglichkeiten einer finanziellen Hilfe, zum Beispiel durch Fördermaßnahmen bei Umbauten, werden geprüft.

Die Vermieter sind für Sie auch Ansprechpartner, wenn es um die Vermittlung einer passenden altersgerechten Wohnung geht oder ein Umzug aus höher gelegenen Wohnungen ins Erdgeschoss Ihre Probleme lösen könnte.

Also fragen Sie zuerst Ihren Vermieter !!

Bestand an altersgerechten Wohnungen in Premnitz:

Die PWG besitzt 107 Wohnungen, die barrierefrei erreichbar sind. Sie befinden sich

- Im Winkel 2, Schillerstraße 2, Heinrich-Heine-Straße 41, diese Häuser haben Fahrstühle
- in der Straße der Freundschaft gibt es eine Wohngemeinschaft mit acht Plätzen für Menschen mit Demenz

Die WBG besitzt Wohnungen unterschiedlicher Größe, die über Fahrstühle zu erreichen sind in der

- Erich-Weinert-Straße 2 – 10 b und in einer altersgerechten Wohnanlage in der Thomas-Mann-Straße 12 mit 20 Wohnungen.

Weitere Häuser, die mit Fahrstühlen ausgerüstet sind und durch andere Vermieter bewirtschaftet werden:

- In der Gerhard-Hauptmann-Straße 2 (Havelpassage) sind weitere Wohnungen, die über einen Zugang mit Fahrstuhl verfügen, ebenfalls in der Rosa-Luxemburg-Straße 8 – 12.

Unter dem Motto „So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben“ können Sie sich auch von der unabhängigen Wohnberatung der Diakonie – Havelland e. V. beraten lassen.

Sie erreichen diese hier:

■ Wohnberatung Diakonie Havelland e. V.

Mittelstraße 8
14712 Rathenow
Telefon: 03385 537766
Telefax: 03385 537777
E-Mail: wohnberatung@diakonie-hvl.de
Ansprechpartnerin:
Frau Cordula Mészáros

Die Beratung erfolgt kostenfrei, der Landkreis Havelland leistet eine Kofinanzierung für diese Dienstleistung, die allen Bürgern des Kreises zur Verfügung steht.

Die Online-Wohnberatung des Vereins **Barrierefrei Leben e. V.** bietet im Internet



unter **www.online-wohn-beratung.de** umfassende Informationen zu unterstützender Technik für zuhause und berät Sie auch kostenlos per E-Mail.

Wenn Sie größere Maßnahmen zur Wohnraumanpassung vorhaben, sollten Sie prüfen, ob Sie möglicherweise Finanzmittel beantragen können. Zinsgünstige Darlehen dafür vergibt zum Beispiel die KfW-Förderbank. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.kfw-foerderbank.de**

Zu dieser gesamten Problematik bietet Ihnen natürlich auch unser Seniorenbüro Hilfe und Unterstützung!

Besondere Wohnformen für das Alter

Die meisten älteren Menschen wollen auch im Alter in der vertrauten Wohnung und im gewohnten Umfeld bleiben. Gleichzeitig entwickelt sich jedoch ein Trend zu neuen Wohnformen,



Frank Hoffmann

Senior-Representant

Versicherungsfachmann (BwV)
Geprüfter Finanzanlagenfachmann IHK

Tel.: 03385 / 51 38 32
Mobil: 0173 / 9 35 30 56
Fax: 03385 / 51 38 33

Wilhelm-Külz-Straße 13
14712 Rathenow

f.hoffmann@ergo.de
www.f.hoffmann.ergo.de



ERGO



Volksbank Rathenow eG
Die Bank in der Region - für die Region
Wir haben Zeit für Sie, wenn Sie Zeit haben.

Telefonisch und vor Ort.

- Wir nehmen uns gern Zeit für Sie.
- Ihre finanziellen Ziele und Wünsche sind uns wichtig.
- Wir empfehlen Ihnen nur das, was zu Ihnen passt.

Terminvereinbarung in Ihrer Filiale oder unter 03385 599-0

„Von der Sonne geweckt werden.“

Zukunft braucht Flexibilität!

wie beispielsweise Wohnformen mit besonderen Serviceangeboten oder das Mehrgenerations-Haus.

Es gibt auch Wohngemeinschaften älterer Bürger, in denen jeder über seine individuelle Wohnung verfügt. Gegenseitige Unterstützung ist jedoch immer möglich und gewünscht.

Eine andere Form des Zusammenlebens ist das Mehrgenerationen-Haus, in dem Jung und Alt sich ergänzen, wobei auch dort die Individualität des Einzelnen gewahrt wird. Das sogenannte betreute Wohnen beinhaltet bei eigenem Wohnraum innerhalb einer Gemeinschaftseinrichtung eine dem individuellen Bedarf angepasste Pflege und Serviceleistung. Eine weitere Möglichkeit ist das betreute Wohnen zu Hause. Hier greifen Pflege- und Serviceleistung in der eigenen, seit langem vertrauten Wohnung.

Eine gut organisierte Form der Nachbarschaftshilfe kann auch dazu beitragen, dass ältere Bürger länger in ihrem gewohnten Umfeld leben können. Diese neuen Wohnformen können natürlich nur entstehen, wenn bei Mietern ein Bedarf vorhanden ist und sie sich dann mit den Vermietern auf machbare Lösungen verständigen. Also ist auch hier Eigeninitiative gefragt!

Serviceleistungen für das Leben zu Hause

In Premnitz gehört der Rollator, vielfach genutzt von den älteren und gehbehinderten Bürgern, schon seit langem zum Stadtbild. Aber nicht alle Probleme des täglichen Lebens lassen sich durch seine Nutzung lösen.

Der berechtigte Wunsch, möglichst lange in der vertrauten Wohnung zu leben, setzt einiges an Organisation voraus. Wenn ab einem bestimmten Zeitpunkt nicht mehr alle zum Leben in der eigenen Wohnung nötigen Arbeiten allein bewältigt werden können, muss Hilfe her. Falls dies innerhalb der Verwandtschaft, durch Freunde oder Nachbarn nicht möglich ist, muss Unterstützung durch professionell arbeitende Dienstleister organisiert werden. Auch in einem solchen Fall kann man sich dafür Rat und Hilfe holen. Das **Seniorenbüro** in der Liebigstraße 42 steht Ihnen dafür zur Verfügung.

An erster Stelle geht es häufig um das Problem einer ambulanten Pflege. Dazu erfahren Sie unsere Hinweise in einem gesonderten Absatz in dieser Broschüre!

Was wird in Premnitz an weiteren Dienstleistungen angeboten?

Versorgung mit Mahlzeiten – Essen auf Rädern – bieten an:

- **Diakonie Station Premnitz**

Alte Hauptstraße 23
Telefon: 03386 210306

- **Havelküche Premnitz**

Fabrikenstraße 11
Telefon: 03386 2127460

Einkaufshilfe, Getränkelieferung frei Haus bieten unter anderem an:

- **Antjes Einkaufsservice**

Telefon: 03386 282901

- **Helping Hands – Nicole Walter**

Telefon: 0171 2339800

- **Getränkesservice Bernd Hönicke**

Telefon: 03386 210334

- **C&C Getränkemarkt**

Telefon: 03386 211868

Hauswirtschaftliche Hilfe beziehungsweise Reinigungsarbeiten bieten unter anderem an:

- **Helping Hands – Nicole Walter**

Hauswirtschaftliche Hilfe
Telefon: 0171 2339800

- **OK-Service Havelland**

Hausreinigungsarbeiten
Telefon: 03386 213693
0151 23785755

- **Gebäudereinigung Brandenburg**

Hausreinigungsarbeiten
Telefon: 03386 2139699
0162 2480843

- **Premnitzer Wäscherei A – Z**

Abhol- und Lieferservice
Telefon: 03386 2110115

- **Wäscherei Waschina**

(Blumengeschäft Selle)
Abhol- und Lieferservice
Telefon: 03386 282263

Fahrdienste bieten unter anderem an:

- **Bus-Shuttle zum Friedhof**

– nach Anmeldung –
Telefon: 03386 285080

- **Taxi – Döring**

Telefon: 03386 210333

- **Krankenfahrten Fürst**

Telefon: 03386 282554

Diese Angaben derzeit vorhandener Dienstleister erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die demographische Entwicklung erfordert auch bald noch mehr Kapazitäten in dieser Richtung zu entwickeln.

PFLEGE UND BETREUUNG

In Deutschland sind rund 2,63 Millionen Menschen pflegebedürftig rund 1,85 Millionen werden ambulant versorgt und zwei Drittel dieser Menschen werden ausschließlich durch Angehörige gepflegt. Diese Zahlen werden sich in den nächsten Jahren noch erhöhen.

Nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XI) gelten die Personen als pflegebedürftig, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung bei der Ernährung, der Mobilität, der Körperpflege und der hauswirtschaftlichen Versorgung für mindestens sechs Monate in erheblichen oder höherem Maße der Hilfe bedürfen. Um den Menschen für die dies zutrifft zu helfen, ist häufig eine fachliche Beratung notwendig. Dafür wurden im Landkreis Havelland Pflegestützpunkte eingerichtet, unter anderem in Rathenow.

Pflegestützpunkt Rathenow

Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle für Menschen, die Informationen rund um das komplexe Thema Pflege benötigen. Hier finden Pflegebedürftige, von Pflegebedürftigkeit bedrohte Menschen, Behinderte, Angehörige und professionelle wie auch ehrenamtliche Helfer sowie alle Interessierten sachkundige Ansprechpartner.

Ziel ist die fachliche Begleitung bei individuellen Fragen rund das Thema Pflege. Die Grundsätze „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“ gilt es mit dem Wohl des einzelnen Menschen in Einklang zu bringen. Die Mitarbeiter des Pflegestützpunktes beraten Sie beispielsweise zum aktuellen Gesundheitssystem, zu Leistungsansprüchen und Betreuungsangeboten. Der Service ist umfassend, kostenlos und unabhängig. Die Beratungen erfolgen im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch als Hausbesuch in der Wohnung des Ratsuchenden.

Ihr zuständiger Pflegestützpunkt:

■ Außenstelle Rathenow

Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow
Haus II / Aufgang A / Raum E.001
Telefon: 03385 551-6823
Sprechzeiten:
Mittwoch 09.00 bis 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Hilfe und Information rund um Pflege und Betreuung finden Sie auch im **Seniorenbüro** in der Liebigstraße 42. Das betrifft zum Beispiel die Antragsstellung für eine Pflegestufe oder Auskünfte zu Pflegeeinrichtungen.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Bmfsfj)



gibt im Internet unter www.wege-zur-pflege.de umfangreiche Hinweise rund um das Thema Pflege.

Formen der Pflege

Pflegebedürftige können und sollen nach Möglichkeit im häuslichen Umfeld verbleiben. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten. Angehörige können, wenn sie berufstätig sind, eine sogenannte Pflegezeit nehmen. Diese ist gesetzlich garantiert und bietet die Möglichkeit eine Betreuung zu Hause durchzuführen. Daneben bietet der Staat auch die Möglichkeit, für Angehörige, die zu Hause pflegen, eine finanzielle Unterstützung zu leisten. Eine weitere Möglichkeit ist die Versorgung durch einen häuslichen Pflegedienst. Dieser übernimmt je nach festgestellter Pflegestufe, die durchzuführende Grund- und Behandlungspflege.

- **Pflegestufe 0** – leichte Pflegebedürftigkeit, angehende Demenz
- **Pflegestufe I** – erhebliche Pflegebedürftigkeit
- **Pflegestufe II** – Schwerpflegebedürftigkeit
- **Pflegestufe III** – Schwerstpflegebedürftigkeit
- **Pflegestufe 3 +** – Härtefallregelung

Die Entscheidung der Pflegekasse über das Ausmaß der Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XI ist die Grundlage für die Art der Pflege und den Umfang der Hilfe die gewährt werden kann.

Häusliche Pflege

Wenn Pflegebedürftigkeit vorliegt, hat die Häusliche Pflege grundsätzlich Vorrang vor einer stationären Pflege. Alle Versicherten haben die Möglichkeit, bei ihrer Krankenkasse einen Antrag zur Feststellung beziehungsweise erneuter Überprüfung einer Pflegebedürftigkeit zu stellen. Durch den medizinischen Dienst wird bei einem Hausbesuch der Pflegebedarf, das heißt die jeweilige Pflegestufe festgestellt. Sinnvoll ist es, wenn bei diesem Hausbesuch die Pflegeperson anwesend ist. Der Antragsteller erhält von seiner Pflegekasse einen entsprechenden Bescheid über das Ergebnis der Begutachtung. Gegen diesen kann innerhalb einer bestimmten Frist Widerspruch eingelegt werden.

Tagespflege

Die Tagespflege ist eine Pflegeform, bei welcher Pflegebedürftige tagsüber in einer Pflegeeinrichtung versorgt werden, während Sie die Nacht in den eigenen vier Wänden verbringen. Sie werden in der Regel mit einem Fahrdienst von zu Hause abgeholt und wieder zurückgefahren. Die Tagespflege

kommt zum Tragen, wenn berufstätige Angehörige eine vollumfassende Pflege nicht gewährleisten können. Tagespflege kann voll- oder teilstationär sein.

reichend decken kann. In der Regel wird die Notwendigkeit der vollstationären Pflege vom Medizinischen Dienst der Krankenkasse festgestellt.

Kurzzeitpflege

Die Kurzzeitpflege umfasst einen bestimmten, fest umrissenen Zeitraum. Dieser entspricht in der Regel maximal vier Wochen pro Kalenderjahr. Zum Beispiel: Wenn ein Heimplatz notwendig wird, dieser aber noch nicht gleich verfügbar ist, kann die Kurzzeitpflege die Wartezeit hierfür überbrücken.

Verhinderungspflege

Es gibt viele Pflegebedürftige, die nur für eine begrenzte Zeit auf stationäre Pflege angewiesen sind. Hier können die Leistungen der Pflegekasse genutzt werden, um zum Beispiel eine Erholungsphase für die Pflegeperson in der Häuslichkeit zu schaffen oder eine Krisensituation bei der häuslichen Pflege zu bewältigen.

Vollstationäre Pflege

In den Pflegeheimen ist eine umfassende pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung gewährleistet. Die vollstationäre Pflege wird von den Pflegekassen gewährt, wenn eine häusliche oder teilstationäre Pflege nicht mehr möglich ist oder die Versorgung den Bedarf nicht aus-

Anbieter für ambulante

Pflege

- **Diakonie – Station Premnitz**
Alte Hauptstraße 23, 14727 Premnitz
Telefon: 03386 210306
Fax: 03386 280444
E-Mail: info@diakonie-hvl.de

- **Diakonie – Station Rathenow**
Mittelstraße 8, 14712 Rathenow
Telefon: 03385 53770
Fax: 03385 53777

- **Volkssolidarität – Sozialstation Rathenow**
F.-Lassalle-Straße 9, 14712 Rathenow
Telefon: 03385 534270
Fax: 03385 5342720
E-Mail: rathenow@volkssolidaritaet.de

- **Hauskrankenpflege Brigitte Haupt**
Th.-Lessing-Straße 20, 14712 Rathenow
Telefon: 03385 502451
Fax: 03385 516386
E-Mail: hkp.b.haupt@onlinehome.de

■ Hauskrankenpflege DEGUNA

Göttliner Kiefernweg 4, 14712 Rathenow

Telefon: 03385 500564

Fax: 03385 520548

E-Mail: degunahkp@aol.com

■ Wohn- und Pflegezentrum Havelland

Forststraße 19, 14712 Rathenow

Telefon: 03385 570120

Fax: 03385 570221

E-Mail: ambulante.pflege@wpz-havelland.de



Auf der Terrasse



SANTÄTSHAUS FRIEDENBERGER GmbH

Orthopädie • Bandagen • Reha-Technik

Fertigung von Prothesen – Orthesen – Bandagen aller Art – Einlagen

Kompressionsstrümpfe – Gesundheitsschuhe – Rollstühle – Pflegebetten – Badehilfen

14712 Rathenow, Berliner Str. 60, Telefon: 03385/54 57-0, Fax: 03385/54 57-20

14727 Premnitz, Friedrich-Engels-Str. 6, Telefon: 03386/20 05 11

E-Mail: friedenberger_gmbh@t-online.de, www.sanitaetshaus-friedenberger.de

HELFFEN IST UNSER HANDWERK!



Diakonie Havelland

**Diakonie-Station/
Tagespflege
Premnitz**

Alte Hauptstraße 23
14727 Premnitz
☎ 03386 210306

**Diakonie-Station/
Tagespflege
Rhinow**

Bahnhofstraße 6
14728 Rhinow
☎ 033875 30134

**Diakonie-Station/
Rathenow**

Mittelstraße 8
14712 Rathenow
☎ 03885 5377-12

**stark für
andere**

- **Kostenlose Beratung**
- **Pflege • Betreuung**
- **Hausnotruf**

- Häusliche Betreuungs- und Pflegeleistungen (Kassen- und Privatleistungen)
- Beratungsgespräche (§ 37 SGB XI)
- Ergänzungsleistungen (§ 45 SGB XI)
- Spezielle ambulante Palliativversorgung
- Essen auf Rädern
- aktive Freizeitgestaltung
- Wohnraumberatung
- Personenbeförderung
- Kleiderkammer „Insellädchen“



Diakonisches Werk Havelland e. V.
Mittelstr. 8 • 14712 Rathenow • ☎ 03385 53770
www.diakonie-hvl.de • info@diakonie-hvl.de

Ambulanter Hospizdienst „Leben bis zuletzt“ ☎ (RN) 5377-28
Jugendarbeit/Schulsozialarbeit/Streetwork ☎ (RN) 5377-32
Evangelischer Erwachsenenbildung (EEB) ☎ (RN) 5377-36

Pflegeheim / Adresse	Telefon	Ansprechpartner
Seniorenresidenz Rittergut Milow GmbH Stremmestraße 8 14715 Milow	03386 211 429-0	Frau Schmidt E-Mail: seniorenresidenz-milow@t-online.de
WPZ Havelland GmbH Seniorenpflegezentrum Premnitz Heimstraße 16 14727 Premnitz	03386 2694-0	Frau Karin Arndt Telefon: 03385 570-123 E-Mail: karin.arndt@wpz-havelland.de
WPZ Havelland GmbH Seniorenpflegezentrum Fontanepark Forststraße 39 14712 Rathenow	03385 570-0	Frau Karin Arndt Telefon: 03385 570-123 E-Mail: karin.arndt@wpz-havelland.de
WPZ Havelland GmbH Haus: Wiesengrund, Waldblick Parkidyll Stechower Landstraße 3 14712 Rathenow	03385 585-0	Frau Karin Arndt Telefon: 03385 570-123 E-Mail: karin.arndt@wpz-havelland.de
WPZ Havelland GmbH Solitäre Kurzzeitpflege Forststraße 44 b 14712 Rathenow	03385 570-146	Frau Kerstin Baumgart E-Mail: Kerstin.baumgart@wpz-havelland.de
Seniorenhilfezentrum (SHZ) Volkssolidarität Rathenow Ferdinand-Lassalle-Straße 9 14712 Rathenow	03385 5342-710	Herr Briest E-Mail: thomas.briest@volkssolidaritaet.de
Seniorenwohngemeinschaft im „Haus Lebensherbst“ Th.-Lessing-Straße 2 14712 Rathenow	3385 502451	Frau Haupt E-Mail: Haupt-Haus-Pflege@t-online.de
Hauskrankenpflege Pro Vital Am Südtor 3 14774 Brandenburg/ Kirchmöser Tagespflege / betreutes Wohnen Mögelin	03386 2122333	Frau Preuß E-Mail: info@pflegedienstprovital.de





Bingospiele

Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

„Weg vom Geist“ lautet die wörtliche Übersetzung des lateinischen Wortes Demenz. Es verdeutlicht, was mit den Betroffenen tatsächlich passiert: Sie verlieren die Kontrolle über ihr Denken und damit über sich selbst. Sie werden zunehmend vergesslicher, können sich räumlich und zeitlich nicht mehr orientieren, ihre Sprache geht nach und nach verloren. Menschen mit Demenz werden misstrauisch, verwirrt, ängstlich, mitunter ablehnend und zunehmend passiv. Nach und nach wandelt sich ihre gesamte Persönlichkeit.

Solange die Forschung noch keine durchschlagende Medizin gegen Demenz entwickelt hat, ist ein breites Wissen über die Möglichkeiten der

Linderung, Verzögerung der Krankheit und Verbesserung der Lebensqualität von großer Bedeutung.

Zögern Sie bitte nicht zu lange, Informationen einzuholen. Die Beratung ist kostenlos.

■ Kontakt- und Beratungsstelle im Landkreis Havelland

Berliner Straße 15 / Zimmer 123
14712 Rathenow
Telefon: 03385 596234

Schwerbehinderung

Schwerbehinderte Menschen im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB IX) sind Personen, bei denen ein Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 50 % festgestellt wurde. Der GdB bezeichnet das Ausmaß von Funktionsbeeinträchtigungen und ist auf die

Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ausgerichtet. Dabei werden Störungen der körperlichen Funktion, der geistigen Fähigkeit oder der seelischen Gesundheit berücksichtigt. Sie müssen länger als sechs Monate anhalten. Dabei spielt es keine Rolle, ob der gesundheitliche Schaden angeboren, Folge eines Unfalls oder einer Krankheit ist. Alterstypische Beeinträchtigungen finden keine Berücksichtigung.

Schwerbehinderteneigenschaft

Das Versorgungsamt Cottbus und die Außenstellen in Frankfurt (Oder) und Potsdam stellen die Schwerbehinderteneigenschaft auf Antrag fest. Sie erteilen einen Feststellungsbescheid, in dem der Grad der Behinderung (GdB) und die einzelnen Funktionsbeeinträchtigungen festgestellt werden.

Der Bescheid enthält auch die Feststellung über vorliegende gesundheitliche Merkmale und Merkzeichen.

Weitere Informationen erhalten Sie vom

- **Landesamt für Soziales und Versorgung in Potsdam**
Zeppelinstraße 48, 14471 Potsdam
Telefon: 0331 2761-0

Bei der Antragstellung ist Ihnen unser Seniorenbüro behilflich.

Blindenverband

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Brandenburg e. V. mit seiner Bezirksgruppe Rathenow Westhavelland ist eine Selbsthilfeorganisation für alle blinden sowie sehbehinderten Menschen und deren Angehörige. Die Bezirksgruppe Rathenow Westhavelland teilt sich geographisch in die Betreuungsgruppen (BG) Rathenow und Premnitz auf.

Betroffene erhalten hier Unterstützung, Aufklärung und Beratung. Es werden Grundkenntnisse zur Bewältigung des häuslichen Alltags vermittelt. Es finden regelmäßige Informationsaustausche und gemeinsame Freizeitaktivitäten statt.

Die Mitglieder treffen sich jeden 3. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr in der

■ Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt

Liebigstraße 29

Ansprechpartner: Marcell Feldmann

Telefon: 033877 900074

Auch über unser Seniorenbüro in der Liebigstraße 42, Telefon: 03386 259227, kann Kontakt zum Blindenverband hergestellt werden.



Herbst

VORSORGE

Wer regelt Ihre Angelegenheiten, wenn Sie es nicht mehr können? Jeder kann plötzlich und unabhängig vom Alter in eine Situation kommen, in der andere für ihn entscheiden müssen. Damit Sie sicher sind, dass Ihre Angelegenheiten im Ernstfall so geregelt werden, wie Sie es sich wünschen, sollten Sie in gesunden Tagen Vorsorge treffen.

Die Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht beauftragen Sie eine Person Ihres Vertrauens stellvertretend für Sie zu handeln, zu entscheiden und Verträge abzuschließen – entweder umfassend oder in abgegrenzten Bereichen. Die Vollmacht gilt nur, wenn Sie die Dinge nicht mehr selbst bewältigen können.

Sie können die Vollmacht dem Beauftragten auch jederzeit entziehen oder sie inhaltlich verändern.

Die Vorsorgevollmacht kann sich auf Verträge, Bankangelegenheiten, den Einzug in ein Pflegeheim oder andere Bereiche beziehen. Auch persönliche Wünsche können formuliert werden – etwa, was Sie unbedingt ins Heim mitnehmen wollen. Wenn darin Angelegenheiten der Gesundheit geklärt werden sollen, muss sie für den Bevollmächtigten ausdrücklich die Befugnis enthalten, in ärztliche Maßnahmen einzuwilligen oder sie zu untersagen. Ähnliches gilt für eine Vollmacht in Angelegenheiten des Aufenthaltes: Sie sollte dem Bevollmächtigten das Recht geben, dass er für Sie über die Unterbringung in einem Heim entscheiden darf.

Um der Vorsorgevollmacht Durchsetzungskraft zu geben, sollte sie vom Notar beglaubigt oder beurkundet sein (dies ist jedoch gebührenpflichtig). Das ist nicht vorgeschrieben, aber juristisch erforderlich, wenn sie zum Kauf oder Verkauf von Grundstücken oder zur Aufnahme von Darlehen berechtigen soll. Die Vorsorgevollmacht sollte von Zeit zu Zeit überprüft werden, ob die Aussagen weiter gültig sind. Wenn ja, sollten Sie dies durch Ihre Unterschrift mit aktuellem Datum bestätigen.

Für die Vermögensvorsorge in Bankangelegenheiten sollte auf die von Banken / Sparkassen angebotenen Formulare „Konto- / Depotvollmacht-Vorsorgevollmacht zurückgegriffen werden. Diese sollte grundsätzlich in der Bank / Sparkasse unterzeichnet werden.

Die Patientenverfügung

In der Patientenverfügung wird geregelt, welche ärztlichen Maßnahmen Sie zu Ihrer medizinischen Versorgung wünschen und welche Sie ablehnen. So üben Sie vorab Ihr Selbstbestimmungsrecht für den Fall aus, dass Sie bei einer schweren Krankheit oder nach einem Unfall Ihren Willen nicht mehr äußern können. Bis zu dem Moment behalten Sie freilich das Recht, Ihre Verfügung jederzeit ganz oder in Teilen zu ändern.

Patientenverfügungen sind verbindlich: Sie müssen von Ärzten umgesetzt werden, wenn die Behandlungs- und Lebenssituation eintritt, für die sie ausgestellt wurden.

Da die Patientenverfügung Fragen zur medizinischen Behandlung regelt, sollten Sie sich vor allem mit Ihrem Arzt beraten.

Am besten händigen Sie den Angehörigen und dem Hausarzt je eine Kopie der Patientenverfügung aus. Sie können auch eine Karte bei sich tragen, auf der vermerkt ist, dass es eine Patientenverfügung gibt, und wo deren Original hinterlegt ist.

Die Betreuungsverfügung

Diese Verfügung ist der Auftrag an das Gericht, eine von Ihnen gewünschte Person zu Ihrem rechtlichen Betreuer zu bestellen, wenn das später einmal nötig wird: Nach § 1896 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) ist das der Fall, wenn Sie infolge einer psychischen Krankheit sowie einer Behinderung rechtliche Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr regeln können und keine anderen Vorsorgevollmachten getroffen haben.

Der Betreuer wird Sie nur in den rechtlichen Aufgaben vertreten, die Sie nicht mehr bewältigen können. Das Gericht



GRABMALE

KNAKE-NATURSTEIN GmbH

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 13 und 14 -17
Sa 9-12 und nach Vereinbarung

www.knake-naturstein.de
grabmale@naturstein-knake.de



Große-Milower-Straße 2
14712 Rathenow
Tel. (03385) 520607



„Meine eigene Beerdigung?
Darüber möchte ich jetzt
nicht nachdenken.“

Tod und Trauer betrifft uns alle.
Wir informieren Sie gerne über
Bestattungsarten und Möglichkeiten!

Fach Erfahrung und Vertrauen
Tradition seit 1906



Bestattungshaus

SCHNEE

Bergstraße 8 · 14712 Rathenow · Telefon 03385/51 23 83
Alte Hauptstraße 12a · 14727 Premnitz · Telefon 03386/21 02 28
www.bestattungsinstitut.de/schnee · ständiger Bereitschaftsdienst

prüft, ob Ihr gewünschter Vertreter für diese Aufgabe geeignet ist: Wenn ja, wird es Ihrem Wunsch entsprechen. Anderenfalls wählt das Betreuungsgericht eine dritte Person aus – soweit möglich, aus Ihrem näheren Umfeld, sonst einen fremden ehrenamtlichen oder beruflichen Betreuer.

Die Betreuungsverfügung unterliegt keinen Formvorschriften. Sie sollte jedoch schriftlich verfasst sein und kann mit einer Vorsorgevollmacht verknüpft werden: Sie können damit festlegen, dass die von Ihnen bevollmächtigte Person bei Bedarf auch als rechtlicher Betreuer eingesetzt werden soll.

Es gibt zu diesen Vorsorge-Dokumenten eine Vielzahl von Broschüren und auch Muster-Vordrucken für die einzelnen Vollmachten. Natürlich können Sie auch in unserem Seniorenbüro in der Liebigstraße 42 Informationen und Hilfe bekommen.

Auch die Sozialverbände wirken in ähnlicher Form. Beratung bei Rechtsanwälten und Notaren ist jedoch in der Regel kostenpflichtig. Öffentliche Vorträge zu diesen Themen werden von Zeit zu Zeit durch die Verbände angeboten und sind fast immer kostenfrei.

Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (bmjv) hat eine Broschüre „Betreuungsrecht“ heraus-

gegeben, die man im Internet unter www.bmjv.de kostenfrei bestellen kann. Das Land Brandenburg stellt zum gleichen Thema eine Broschüre des Justizministeriums zur Verfügung, die unter www.mdj.brandenburg.de oder unter der Telefonnummer 0331 8663007 angefordert werden kann.

Formulare und Informationen erhalten Sie auch in unserem Seniorenbüro.

Das Testament

Im Testament fixiert sind die Wünsche des Erblassers zu seinem Erbe. Einige formale Regeln für die Gültigkeit beziehungsweise Verbindlichkeit müssen eingehalten werden, der Gesetzgeber hat dazu klare Richtlinien festgelegt.

Natürlich kann man seinen letzten Willen beim Notar festlegen, es ist aber auch möglich, sein Testament eigenhändig schriftlich aufzusetzen. Dabei muss folgendes beachtet werden:

Das Testament muss handschriftlich ausgefertigt sein, es muss mit Vor- und Familiennamen und Geburtsnamen bei Frauen unterzeichnet sein, das Datum der Ausfertigung darf nicht fehlen, ebenso wie der Ort der Niederschrift.

Auch zu diesem Thema „Erben und Vererben“ gibt es eine gleichnamige



VERGANGEN IST NICHT VERGESSEN,
DENN DIE ERINNERUNG BLEIBT.

© Photocase

Bestattungshaus Neumann



Beantragung der Witwenrente
Vorsorgeberatung
Hausbesuche
Tag & Nacht erreichbar
Trauerrednerin: Anett Krämer

Premnitz
H.-Heine-Str. 10b
14727 Premnitz
(03386) **21 21 548**



www.bestattungshaus-neumann.de

Rathenow
Friesacker Str. 29
14712 Rathenow
(03385) **50 70 28**

Unsere Service- und Dienstleistungen

- Kostenüberblick für alle Bestattungsarten
- Beantragung von Sozialleistungen für Bestattungskosten
- alle Um- u. Abmeldungen bei Haushaltsauflösungen
- persönliche Begleitung bis zur Beisetzung

Alles aus einer Hand:

- Blumenschmuck, Traueranzeigen und Karten
- Terminabsprachen m. Trauerrednern u. Friedhöfen
- Foto- und Kondolenzmappen

Waldfriedhof Seelensdorf

Urnenbestattung unter alten Havel-Eichen



Domstift Brandenburg Rentamt: 0 33 81 . 2 11 22 28
www.waldfriedhof-seelensdorf.de

Broschüre des Justizministeriums.
Anzufordern über Internet www.bmvj.de
oder Telefon: 03018 2722721

Unser Seniorenbüro hält die Broschüre
„Wie Sie Ihr Erbe richtig regeln!“ für Sie
bereit.

Ein Trauerfall – was ist zu tun ?

Klare Gedanken zu fassen ist in dieser
Situation verständlicherweise sehr
schwer. Daher möchten wir Ihnen an
dieser Stelle mit der Schilderung des
bürokratischen Weges eine kleine Stütze
sein.

Zunächst wird der Arzt benachrichtigt,
um den Totenschein auszustellen,
selbstverständlich werden die nächsten
Angehörigen verständigt. Dann muss
Kontakt mit einem Bestattungsunter-
nehmen aufgenommen werden, das

für Sie alle notwendigen Formalitäten
erledigt und die Bestattung ent-
sprechend Ihren Wünschen organisiert.

In Premnitz:

■ Bestattungshaus Neumann

Heinrich-Heine-Straße 10 b
Telefon: 03386 2121548

■ Bestattungshaus Schnee

Alte Hauptstraße 12
Telefon: 03386 210228

Es erscheint uns als sehr wichtig, darauf
hinzuweisen, dass alle diese Dokumente
und Ihr letzter Wille in einem „Vorsorge-
Ordner“ an einem sicheren Ort auf-
bewahrt werden sollten. Bitte vergessen
Sie nicht, einen nahen Angehörigen von
diesen Unterlagen und dem Aufbewah-
rungsort zu unterrichten, damit sie im
Ernstfall schnell aufgefunden werden
können.



© Photocase



SICHER WOHNEN IM ALTER

Viele Betrüger machen sich die Hilfsbereitschaft älterer Menschen an der Haustür zunutze. Daher sollten Sie bei fremden Personen immer eine gewisse Vorsicht walten lassen, die allerdings nicht in eine Phobie ausarten sollte.

Mit diesen Aussagen könnten Trickbetrüger zum Beispiel versuchen, in Ihre Wohnung zu kommen:

- Kann ich bitte ein Glas Wasser haben? Mir ist so schlecht. Ich habe Durst. Ich muss dringend meine Tabletten nehmen.
- Haben Sie Papier und Bleistift? Der Nachbar ist nicht zu Hause, ich möchte ihm eine Nachricht hinterlassen. Haben Sie vielleicht eine Schreibunterlage? Hier ist das Licht so schlecht – darf ich an Ihrem Tisch schreiben?
- Ich muss schnell telefonieren – ich hatte einen Unfall. Ich benötige einen Arzt. Ich hatte eine Autopanne. Darf ich Ihr Telefon benutzen?
- Ich habe ein dringendes Bedürfnis. Darf ich (mein) Kind Ihre Toilette benutzen?
- Mein Baby braucht sein Fläschchen. Darf ich es bei Ihnen füttern (wickeln)?
- Erinnern Sie sich nicht mehr an mich? – Damit reden Ihnen die vermeintlichen Bekannten nur ein schlechtes Gewissen ein, um Sie in Sicherheit zu wiegen und von Ihnen in Ihre Wohnung gebeten zu werden. Vorsicht vor diesen „Bekanntem“!
- Vergewissern Sie sich vor dem Öffnen, wer zu Ihnen will: Schauen Sie durch den Türspion oder aus dem Fenster, benutzen Sie die Türsprechanlage.

Tipps Ihrer Polizei

- Öffnen Sie Ihre Tür immer nur mit vorgelegter Türsperre (z. B. Kastenschloss mit Sperrbügel).
- Lassen Sie niemals Fremde in Ihre Wohnung!

- Überlegen Sie sich Folgendes, wenn Fremde an der Tür von ihrer Not erzählen: Warum wenden sich diese Leute nicht an eine Apotheke, eine Gaststätte oder ein Geschäft, sondern gerade an mich?
- Seien Sie misstrauisch bei Anrufern, deren Stimme Sie nicht erkennen. Lassen Sie sich den vollständigen Namen, die Adresse und eine Telefonnummer geben, unter der Sie zurückrufen können – echte Verwandte oder Bekannte werden dafür Verständnis aufbringen.
- Übergeben Sie niemals Geld an Personen, die Sie nicht kennen.
- Lassen Sie sich am Telefon keine Namen oder andere Informationen über Angehörige, Freunde oder Bekannte entlocken.

■ **Polizeiposten Premnitz**

Schillerstraße 2

Dienstag: 15:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

Vorsorge-Ordner

Ein Vorsorge-Ordner ermöglicht das Zusammenfassen sämtlicher für den Notfall notwendiger Dokumente in einem Ordner. So ist beispielsweise die Patientenverfügung ebenso schnell griffbereit wie die Vorsorgevollmacht. Auch weitere wichtige Dinge wie beispielsweise Krankenzusatz- und

andere Versicherungen oder andere für die persönliche Vorsorge notwendige Dokumente lassen sich in einem Vorsorge-Ordner schnell und einfach zusammenfassen. Der Vorsorge-Ordner dient nicht nur Ihnen, sondern auch Ihren Angehörigen dazu, eine schnelle und einfache Kommunikation mit Sozialhilfeträgern und möglichen Behörden vornehmen zu können. Vorsorge-Ordner werden sowohl von privaten Anbietern wie auch von Hilfsorganisationen und kirchlichen Organisationen angeboten.

Notruf-Liste

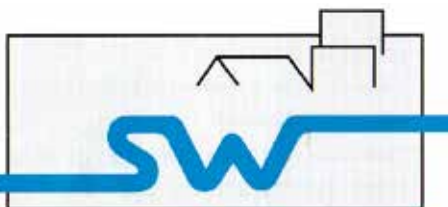
Um im Notfall sämtliche Adressen und Kontaktdaten von zu benachrichtigenden Personen schnell bei der Hand zu haben, empfiehlt sich eine sogenannte Notruf-Liste anzulegen. In dieser Liste sollten sowohl Notrufnummern von der Feuerwehr und der Polizei enthalten sein als beispielsweise auch die Rufnummer des Hausarztes oder des zuständigen Pflegedienstes. Natürlich darf in einer Notruf-Liste auch nicht der nächste Angehörige oder der rechtliche Betreuer fehlen. Die Liste ermöglicht jedoch nicht nur Ihnen selbst eine schnelle Zuordnung der zu benachrichtigenden Personen im Notfall, sondern insbesondere auch dritten Personen. Die Notruf-Liste sollte entweder durch Ihre Angehörigen oder aber durch Sie selbst erstellt werden.

BRANCHENVERZEICHNIS

Liebe Leserinnen, liebe Leser! Als wertvolle Orientierungshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de.


Branche	Seite	Branche	Seite
Pension	1	Bank	19
Gasthaus	1	Sanitätshaus	25
Gartenbauausstellung	1	Gesundheitsschuhe	25
Orthopädie-Schuhtechnik	7	Tagespflege	25
Apotheke	10	Häusliche Betreuung	25
Hörgeräte	10	Grabmale	31
Fitness	15	Bestattungen	31, 33
Autohaus	15	Friedhof	33
Komfortwohnanlage	17	Energieversorger	U3
Wohnen	17	Kliniken	U4
Versicherungen	19	Wohn- und Pflegezentrum	U4

U = Umschlagseite



STADTWERKE PREMNI TZ

STADTWERKE PREMNI TZ GMBH
 Schillerstraße 2
 14727 Premnitz
 Tel.: 03386 - 26 90-0
 Fax: 03386 - 26 90-17
www.stadtwerkepremnitz.de



... und **wir** kümmern uns ... um Ihre **Gesundheit!**



Klinik Rathenow

14712 Rathenow · Forststraße 45 · Tel: 03385 555-0
 Innere Medizin, Allgemein-/Viszeralchirurgie
 Orthopädie/Traumatologie
 Anästhesie/Intensivmedizin
 Gynäkologie/Geburtshilfe, Kinderklinik
 Geriatrie (ambulant und stationär)
 Funktionsdiagnostik, Radiologie, Physiotherapie

Gesundheitszentrum Premnitz

14727 Premnitz · Friedrich-Engels-Straße 6
 Tel: 03386 258-120

Wohn- u. Pflegezentrum Havelland GmbH

Seniorenpflegezentrum Premnitz
 14727 Premnitz · Heimstr. 16 · Tel: 03386 2694-10

Seniorenpflegezentrum Fontanepark
 14712 Rathenow · Forststraße 39 · Tel: 03385 570-0

Seniorenpark Stadtpark
 14712 Rathenow · Stechower Landstraße 3
 Tel: 03385 585-150

Langzeitpflege · Kurzzeitpflege · Tagespflege
 Ambulante Pflege „Helfende Hände“
 Ambulant betreute Wohngemeinschaft
 Betreutes Wohnen

 **HAVELLAND KLINIKEN**
 UNTERNEHMENSGRUPPE



www.havelland-kliniken.de

Gesund werden und fit bleiben – Angebote für Senioren

In der Havelland Kliniken Unternehmensgruppe haben wir in den Themenfeldern Gesundheit und Soziales verschiedene Angebote, die sich vor allem an ältere Mitbürger richten: Zur Klinik Rathenow gehört neben verschiedenen Fachkliniken, die sich der Regel / Akutversorgung widmen, auch eine Klinik für Geriatrie (Altersmedizin), die sowohl stationäre als auch tagesklinische Behandlungen durchführt. Ihr ganzheitlicher Ansatz stellt den Erhalt und die Stärkung vorhandener Fähigkeiten unserer Patienten in den Mittelpunkt.

In unserer Tochtergesellschaft, dem Wohn- und Pflegezentrum Havelland, betreuen und versorgen wir seit Jahrzehnten vor allem ältere und pflegebedürftige Menschen. Dafür bieten wir im Westhavelland verschiedenste Formen des Wohnens und der Pflege: Ob Betreutes Wohnen am Heim, Kurzzeit- und Tagespflege, eine ambulant betreute Wohngemeinschaft oder stationäre Pflege – unsere erfahrenen und kompetenten Pflegekräfte arbeiten engagiert für und mit den Bewohnern unserer Einrichtungen in Premnitz und Rathenow. Dabei verfolgen wir spezielle Konzepte z.B. für die Pflege von Menschen nach einem Schlaganfall, mit Demenz oder geistiger Behinderung. Lebensqualität für unsere Bewohner zu schaffen, heißt für uns, ihre persönlichen Gewohnheiten zu achten und sie bei einer möglichst selbstständigen Lebensführung zu unterstützen. Die Einbeziehung Angehöriger ist für uns dabei ein wichtiger Bestandteil.

In unseren Seniorenpflegezentren gibt es auch Angebote, die allen Interessierten offenstehen wie Lesecafés oder Mehrgenerationentreffs – Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Und alle, die noch fit sind und aktiv werden wollen, laden wir herzlich ein, in einem der zahlreichen Projekte unserer Agentur für Bürgerschaftliches Engagement mitzumachen.